










Programm zum Tag des offenen Denkmals® 2019

Kreis Warendorf, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals®
<p>Kreis Warendorf 59227 Ahlen</p> <p>Zeche Westfalen 1 Treffpunkt: siehe Tagespresse</p> <p></p>	<p>Die geführte Radtour Die Tour mit Michael Scharf vom ADFC führt an allen geöffneten Denkmälern in Ahlen vorbei.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) , Führungsperson/-en: Michael Scharf, Thema: geführte Radtour</p> <p>Kontakt: Wittkemper-Peilter, Untere Denkmalbehörde, 02382 59 286, wittkempern[at]stadt.ahlen.de</p>
<p>Kreis Warendorf 59227 Ahlen</p> <p>Vorhelmer Weg 32</p> <p></p>	<p>Fabrikanten-Wohnhaus 1958 für den Fabrikanten Hermann Schwarte vom Architekten Rudolf Huneke aus Lengerich errichtet als großzügiges Anwesen mit Reetdach in einem Garten nach dem englischen Landschaftspark-Prinzip.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Familie West, Eigentümer</p> <p>Kontakt: Fr. Wittkemper-Peilter, Untere Denkmalbehörde, 02382 59286, wittkempern[at]stadt.ahlen.de</p>
<p>Kreis Warendorf 59229 Ahlen</p> <p>Zeche Westfalen 1</p> <p></p>	<p>Grubenwehr-Museum der Zeche Westfalen Das Grubenwehr-Museum in Trägerschaft des Bergbautraditionsvereins befindet sich im Bereich des ehemaligen Lohnhalle-/Waschkauengebäudes und bewahrt die Erinnerung an die Arbeit auf der Zeche Westfalen und die damit verbundenen Risiken.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 13:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Vertreter des Bergbautraditionsvereins</p> <p>Kontakt: Fr. Wittkemper-Peilter, Untere Denkmalbehörde, 02382 59286, wittkempern[at]stadt.ahlen.de</p>
<p>Kreis Warendorf 59229 Ahlen</p> <p>Zeche Westfalen 23</p> <p></p>	<p>Maschinenzentrale der Zeche Westfalen Die Maschinenzentrale ist Teil der Zeche Westfalen in Ahlen und befindet sich gegenüber den Schachtgerüsten Schacht I/II.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 18:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Fotoausstellung der Fotogruppe Kontrast Führung/-en: nach Bedarf, Thema: Zeitzeugen versus Vergängliches</p> <p>Kontakt: Fr. Wittkemper-Peilter, Untere Denkmalbehörde, 02382 59286, wittkempern[at]stadt.ahlen.de</p>
<p>Kreis Warendorf 59227 Ahlen Berliner Park</p> <p>Im Pattenmeicheln am Kreisel</p> <p></p>	<p>Trafostation Transformatorstation durch die Vereinigten Elektrizitätswerke 1926-27 errichtet. Heute ungenutzt.</p>	<p>Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 12:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Infos durch die Ahlener Stadtbildmacher e.V. Führung/-en: auf Anfrage</p> <p>Kontakt: Fr. Wittkemper-Peilter, Untere Denkmalbehörde, 02382 59286, wittkempern[at]stadt.ahlen.de</p>




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Kreis Warendorf, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Warendorf 59229 Ahlen Ostenstadtteil Zeche Westfalen 	Fördertürme der Zeche Westfalen 1912 Errichtung von zwei Fördergerüsten im Zusammenhang mit dem Bau der Steinkohle-Zeche Westfalen nach der Bauart Zschetsche als Stahl-Fachwerkkonstruktion. Die Konstruktion beinhaltet baukonstruktive und statische Neuerungen, sodass die für die Doppelförderung notwendigen vier Seilscheiben im Gerüstkopf nebeneinander optimal eingebaut werden konnten. 1977 Umrüstung zur Skipförderung, seit 2000 stillgelegt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: 12:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Führung/-en: 14:00 und 16:00 Uhr, Führungsperson/-en: Vertreter des Fördervereins Fördertürme Treffpunkt: Grubenwehr-Museum Kontakt: Fr. Wittkemper-Peilter, Untere Denkmalbehörde, 02382 59286, wittkempern[at]stadt.ahlen.de
Kreis Warendorf 48317 Drensteinfurt Rinkerode Eickenbeck 44 	Mühlen- und Gerätemuseum Rinkerode Der ursprüngliche Bau wurde 1810 als Windmühle errichtet und 1910 zur Dampfmaschine umgebaut. Seit 1995 wird die Mühle als Museum genutzt. http://www.muehlenmuseum-rinkerode.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Ausstellung, Vortrag Führung/-en: nach Bedarf, Führungsperson/-en: Dr. Horst Merten, Thema: Mühle im Wandel der Zeit Treffpunkt: Mühleneingang Kontakt: Dr. Horst Merten, 02538 756, info[at]muehlenmuseum-rinkerode.de
Kreis Warendorf 59320 Ennigerloh Mitte Zur Windmühle 1 	Windmühle Ennigerloh Die Wallholländerwindmühle mit Binnendrehertechnik wurde 1869 aus heimischen Kalksteinen errichtet und Ende der 1920er-Jahre stillgelegt. Seit 2008 wurde sie vollständig durch die Mühlenfreunde Ennigerloh e.V. saniert und restauriert. Mit neuen Flügeln ist sie seit 2014 voll funktionsfähig auch ein außerschulischer Lernort für Umwelt, Energie und Technik, einschließlich einer Kooperation mit der benachbarten Mosaikschule. Es finden zahlreiche Trauungen, Führungen, Feste und Veranstaltungen statt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. http://www.muehlenfreunde-ennigerloh.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) 15:00 Uhr Platzkonzert. Bei Wind: Aufsegeln, Schauahlen von Getreide, Präsentationen: digitale Mühle in Bewegung, 150 Jahre Windmühle Ennigerloh 1869 - 2019, altes Handwerk: z. B. Dreschen, Seiler; Oldie-Traktoren; Spielangebote für Kinder, Kaffee, Kuchen, Waffeln, Würstchen, Getränke Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Heinz-Josef Heuckmann, Mühlenfreunde Ennigerloh e.V., info[at]muehlenfreunde-ennigerloh.de
Kreis Warendorf 48351 Everswinkel Alverskirchen St.- Agatha- Platz 1 	Pfarrkirche St. Agatha kath. Pfarrkirche erstm. 1233 genannt, bereits vorher vorhanden u. namensgebend für d. Ort, roman. Westturm, 1957 aufgestockt, Schallöffnungen mit Teilungssäulchen, Langhaus um 1500, Saal v. 3 Jochen mit Fünf-Achtel-Schluss, Nordsakristei u. 2 ungleich breite Seitenräume neben d. Turm; Rippengewölbe auf Konsolen, Fischblasenmaßwerk erneuert https://www.magnus-agatha.de/unsere-kirche...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 17:00 Uhr (sonst täglich geöffnet) Kirchenraum, Schatzkammer und die neu gestaltete Sakristei sind für Besucher geöffnet. Im Pfarrheim ist eine Präsentation des Dorfarchivs aufgebaut Führung/-en: stündlich, Thema: Umbrüche in der Kirchengestaltung und Ortskernentwicklung Kontakt: Kath. Kirchengemeinde St. Magnus / St. Agatha, 02582 273, kontakt[at]magnus-agatha.de




Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Kreis Warendorf, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Warendorf 59299 Oelde Stromberg Landrat- Predeick- Allee 1 	Kulturgut Haus Nottbeck Ehemaliges Rittergut aus dem 14. Jh. Heute Kulturforum und Literaturmuseum, Nutzung für Musik, Theater, Ausstellungen und Veranstaltungen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Ab 11:00 Uhr: Büchermarkt im Innen- und Außenraum des ehemaligen Ritterguts sowie die Messe "text und talk" im Messezelt. Speisen und Getränke im KulturCafé.
Kreis Warendorf 48336 Sassenberg Füchtorf Harkotten 2 	Herrenhaus Harkotten - Schloss von Korff 1806 im Auftrag der Eheleute Friedrich-Anton und Rosine Freiherr und Freifrau von Korff zu Harkotten im klassizistischen Stil durch den Architekten Adolf von Vagedes (1777-1842) erbaut. Mit der malerischen Gestaltung der Innenräume, Wände und Türen wurde der Rietberger Hofmaler Bartscher (1749-1823) 1814-16 beauftragt. Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. https://harkotten.eu	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst unregelmäßig geöffnet) Von besonderem Interesse dürften verschiedene akademische und handwerkliche Restaurator/-innen aus den Bereichen Denkmalpflege und historische Baustoffe sein, die am Tag des offenen Denkmals ihre kunstvolle Arbeit in Harkotten präsentieren. Führung/-en: nach Bedarf Kontakt: Freunde und Förderer des Denkmals Harkotten e. V. Frau von Korff, 05426 2638, foerderverein[at]harkotten.eu
Kreis Warendorf 48324 Sendenhorst Albersloh Teckelschlaut 4 Treffpunkt: Ludgerushaus	Radtour: Wegekappellen in Albersloh Eine Radtour zu den Wegekappellen in Albersloh mit dem Heimatverein Albersloh e.V. Es werden Wegekappellen rund um Albersloh besucht und deren Geschichte erläutert. Hierbei soll den Teilnehmern die Bedeutung und Entstehung dieser „steinernen Zeugnisse der Vergangenheit“ nahegebracht werden. Im Münsterland gibt es noch viele historische Wegekappellen.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: geöffnet zu den Programmpunkten (sonst täglich geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Heimatverein Albersloh e.V. Treffpunkt: Ludgerushaus, Teckelschlaut 4 Kontakt: Martin Pälmeke, Heimatverein Albersloh e.V., 1. Vorsitzender, 02535 9599142, mail[at]heimatverein-albersloh.de
Kreis Warendorf 48291 Telgte Einener Straße 1 	Ehemalige St.-Johannes-Kirche 1964 wurde die Kirche errichtet und fertiggestellt. Aufgrund der Zusammenlegung der Telgter Kirchengemeinden wurde die Kirche am 24. Juni 2012 profaniert. 2015 wurde die ehemalige Kirche in ein Pfarrheim umgebaut und einige Räume werden durch die daneben liegende Kita genutzt. 2018 wurde dem heutigen Pfarrheim St. Johannes der Rheinisch-Westfälische Staatspreis für Denkmalpflege verliehen. http://www.st-marien-telgte.de/index.php/a...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 15:00 bis 17:00 Uhr (sonst nicht geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr Kontakt: Propst Dr. Michael Langenfeld, 02504 9228872, st.marien-telgte[at]bistum-muenster.de Dieter Köcher, 02504 4751

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Kreis Warendorf, Nordrhein-Westfalen

Adresse	Denkmal	Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals [®]
Kreis Warendorf 48291 Telgte Herrenstraße 1- 2 	Museum RELiGIO Nutzungen und Umnutzungen, Abbrüche und Neubauten – all dies lässt sich anhand der Architektur des Museums nachvollziehen. Bedeutende Architekten wie Dominikus Böhm und Josef Paul Kleihues waren daran beteiligt.	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 11:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet) Führung/-en: 15:00 Uhr Führung zu den Veränderungen in der Museumsarchitektur Kontakt: Dr. Anja Schöne, Museum RELiGIO, 02504 93120, museum[at]telgte.de Dr. Simone Müller, Museum RELiGIO, 02504 93120, museum[at]telgte.de
Kreis Warendorf 59321 Wadersloh Liesborn Abteiring 8 	Museum Abtei Liesborn Das Museum befindet sich in der barocken Abtiresidenz der ehemaligen Benediktinerabtei Liesborn. Ergänzt wird das historische Gebäude durch einen modernen Erweiterungsbau, der 2005 errichtet wurde. Die umfangreiche Sammlung des Museums umfasst viele Bereiche der Kunst- und Kulturgeschichte der Region. https://www.museum-abtei-liesborn.de/museu...	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 14:00 bis 17:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Gemäß des diesjährigen Mottos „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ widmen sich zwei unterschiedliche Rundgänge dem Thema und laden ein zur Erkundung des Hauses und der aktuellen Sonderausstellung. 14.30 Uhr: Der erste Rundgang nimmt das ehemalige Kloster- und heutige Museumsgebäude in den Fokus. Der fast 300 Jahre alte Bau ist Zeuge einer wechselvollen Geschichte: 1736 als barocke Abtiresidenz der Abtei Liesborn errichtet, überdauerte das Ensemble die Auflösung des Klosters. Heute dient es als Museum, in dem die kunst- und kulturgeschichtliche Sammlung des Kreises Warendorf bewahrt wird. Führung/-en: 14:30 Uhr Das ehemalige Kloster- und heutige Museumsgebäude, 15:30 Uhr Inspiration Licht. Impressionisten aus dem Süden zu Gast bei Max Liebermann
Kreis Warendorf 48231 Warendorf Klosterstraße 21 Westpreußisches Landesmuseum 	Franziskanerkloster Franziskanerresidenz 1628 gegründet, 1635 Umwandlung in Konvent, Kirchenbau 1652-1673, östliches Konventgebäude bis 1708-36 errichtet. 2008 Aufgabe des Klosters. Bau von Wohnhäusern auf der Anlage. Bis 2014 Umnutzung der Klausur zum Westpreußischen Landesmuseum und zu einer Tagespflegeeinrichtung. http://westpreussisches-landesmuseum.de	Öffnungszeiten und Programm am 8.9.2019: von 10:00 bis 18:00 Uhr (sonst regelmäßig geöffnet, siehe Homepage) Eine Besichtigung der Kirche und des ehemaligen Franziskanerklosters mit Erläuterungen über die von 1628 bis 2008 in der Stadt lebenden Patres. Nach der Führung sind ein Verbleiben im Museum zum Vertiefen der Eindrücke und der Besuch der aktuellen Sonderausstellung selbstverständlich möglich. Führung/-en: 15:00 Uhr, Führungsperson/-en: Museumsführer, Thema: Kloster und Dauerausstellung Kontakt: Westpreußisches Landesmuseum, 02581 927770, info[at]westpreussisches-landesmuseum.de

Programm zum Tag des offenen Denkmals[®] 2019

Kreis Warendorf, Nordrhein-Westfalen

Legende:

 Bewirtung	 Kinderprogramm, für Kinder geeignet	 Förderprojekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
 barrierefrei	 Anreise mit ÖPNV möglich	 Projekt des Schulprogramms "denkmal aktiv"
 Parkplätze vorhanden	 Bezug auf das Jahresmotto	 Projekt der Jugendbauhütten

Der **Tag des offenen Denkmals[®]** ist die größte Kulturveranstaltung Deutschlands. Seit 1993 wird sie von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bundesweit koordiniert. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist für das Konzept des Aktionstags verantwortlich, legt das jährliche Motto fest und stellt ein umfassendes Online-Programm sowie zahlreiche kostenlose Werbemedien zur Verfügung. Sie unterstützt die Veranstalter mit bundesweiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie einem breiten Serviceangebot.

Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days. Vor Ort gestaltet wird der Tag von unzähligen Veranstaltern - von Denkmaleigenthümern, Vereinen und Initiativen bis hin zu hauptamtlichen Denkmalpflegern -, ohne die die Durchführung des Tags des offenen Denkmals nicht möglich wäre. Der Tag des offenen Denkmals ist eine geschützte Marke der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist die größte private Initiative für Denkmalschutz in Deutschland. Für ihre Arbeit ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz auf Spenden angewiesen - Helfen Sie mit, unwiederbringliche Kulturgüter zu erhalten! Mehr Informationen zur Deutschen Stiftung Denkmalschutz und Spendenmöglichkeit unter www.denkmalschutz.de.

